HARDWARE-ADAPTER

Weitere Optionen:

Über das Bussystem ist selbstverständlich auch der Anschluss von externen Hardwarekomponenten zur kompletten elektrischen Kontaktierung des zu prüfenden Schaltschrankes möglich.

Dies ist natürlich immer eine Abwägung des Aufwandes und der damit verbundenen Kosten unter Berücksichtigung der zu erwartenden Stückzahlen der Schaltschränke.

Technische Parameter:

Allgemeine Angaben:

Abmessungen:	B/H/T 700 mm x 1400 mm x 600 mm
Tischhöhe:	760 mm
Höhe Monitor:	1250 mm (Mitte)
Gewicht:	27,5 kg

www.sae-erfurt.de

SAE Schaltanlagenbau Erfurt

Elektrische Parameter:

Spannung:	230VAC 50Hz (Anschluss über Kaltgeräteleitung)
Stromaufnahme:	0,35 A
Absicherung:	6,3 A
Unterstützte Bussysteme:	EtherCAT, Profibus
Programmiersoftware:	TwinCAT 3 (Fa. Beckhoff)

Vorteile für den Anwender:

- Prüfung aller über das Bussystem (EtherCAT, Profibus) erreichbarer SPS-Baugruppen und Antriebsregler
- Reduzierung bis Wegfall aufwändiger Hardware für Funktionstests
- Bei Serienprodukten wird durch den Einsatz einer produktspezifischen Prüfsoftware eine reproduzierbare Prüfqualität erreicht.
- Komplette Prüfung inklusive der angeschlossenen Verbindungskabel

Support und Kontakt:
SAE Schaltanlagenbau Erfurt GmbH
Paul-Schäfer-Straße 1
99086 Erfurt

Tel.: +49 361 2224-186
E-Mail: engineering@sae-erfurt.de

www.sae-erfurt.de

PRÜFRECHNER

SAE Schaltanlagenbau Erfurt

Prüfrechner zur kompletten Simulation der zu prüfenden Schaltanlage

www.sae-erfurt.de

BUSSYSTEME

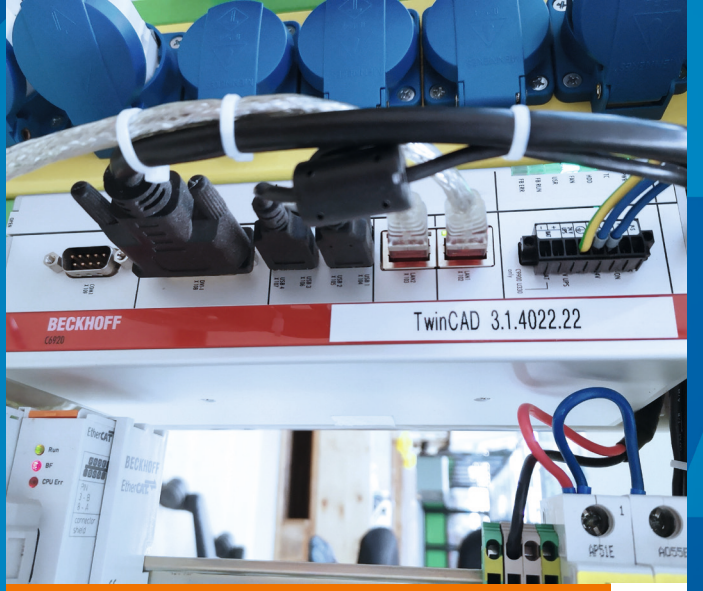
Im normalen Prüfablauf ist die Verdrahtungsprüfung nach Schaltplan oder Verdrahtungsliste, ohne elektrische Prüfung der Komponenten obligatorisch.

Weiterhin bieten wir unseren Kunden auf Wunsch auch eine **erweiterte elektrische Funktionsprüfung** mit oder ohne zusätzlichen spezifischen Hardware-Adapter an.

Zu diesem Zweck setzen wir in unseren Prüffeldern einen **Prüfrechner auf Basis eines Industrie-PC´s der Firma Beckhoff mit der Software „TwinCAT 3“** ein.

Dieser Prüfrechner ermöglicht die Prüfung der SPS-Komponenten inklusive der Busverbindungen, hier zurzeit vorzugsweise die Bussysteme EtherCAT und Profibus.

www.sae-erfurt.de



HARDWARE

HARDWARE:

Zentrales Element ist ein Beckhoff Industrie-PC ergänzt durch einen 24-Zoll Touchscreen Monitor und eine 24VDC-Stromversorgung. Der Monitor dient vorzugsweise der Bedienung der Visualisierungs-Software. Über den Industrie-PC können diverse Bussysteme angekoppelt werden, zurzeit vorzugsweise EtherCAT und Profibus, über konfigurierte vorhandene Schnittstellen.

Die Spannungsversorgung erfolgt aus dem 230-V-Netz über eine normale Kaltgeräte-Anschlussleitung. Zur Versorgung von weiteren am 230-V-Netz betriebenen externen Geräten ist auf der Rückseite des Tischgestells ein 6-fach Steckdosenverteiler mit Sicherung und beleuchtetem Schalter vorhanden. Dort können bei Bedarf auch noch weitere Komponenten befestigt werden.

www.sae-erfurt.de

SOFTWARE

SOFTWARE:

Die verwendete Programmiersoftware ist „TWIN CAD 3“ der Firma Beckhoff, auf deren Grundlage alle Software-Komponenten einschließlich der Visualisierung entwickelt wurden. Über unsere Prüfsoftware ist es möglich, schnell und einfach die SPS-Komponenten des zu testenden Schaltschrankes über das Bussystem anzusprechen.

Die SPS-Baugruppen werden dabei über vordefinierte Symbole repräsentiert, deren Ein- und Ausgänge über den Touchscreen oder mit der Maus gesteuert bzw. angezeigt werden können. Hier ist auch die Anzeige und Ausgabe von Analogwerten möglich. Für Serienprodukte ist eine effiziente Erstellung der anlagenspezifischen Software durch die Verwendung standardisierter Programm- und Visualisierungsbausteine gegeben.

www.sae-erfurt.de